



Verlagsbuchhandlung von J. J. Weber in Leipzig



**NOTIZ!** Zufolge vielfach geschehener unrichtiger Angabe des Titels, insbesondere der Mitarbeiter des vor kurzem in meinem Verlage erschienenen, auf Veranlassung des Kaiserlichen Gesundheitsamtes herausgegebenen **Deutschen Bäderbuches** sehe ich mich veranlaßt, darauf aufmerksam zu machen, daß der Titel des Werkes wie folgt lautet:

# Deutsches Bäderbuch

bearbeitet unter Mitwirkung des

## Kaiserlichen Gesundheitsamtes

von

Dr. F. Himstedt, o. ö. Professor, Direktor des Physikalischen Instituts an der Universität Freiburg i. B.; Dr. E. Hintz, Professor, Mitinhaber des Chemischen Laboratoriums Fresenius zu Wiesbaden, und Dr. L. Grünhut, Abteilungsvorsteher und Dozent im Chemischen Laboratorium Fresenius zu Wiesbaden; Dr. C. Jacobj, o. ö. Professor, Direktor des Pharmakologischen Instituts an der Universität Göttingen; H. Kauffmann, Generalsekretär des Vereins der Kurorte- und Mineralquelleninteressenten Deutschlands, Österreich-Ungarns und der Schweiz in Berlin; Dr. K. Keilhack, Königlich Preußischer Landesgeologe, Professor an der Königlich Bergakademie zu Berlin; Dr. H. Kionka, a. o. ö. Professor, Direktor des Pharmakologischen Instituts an der Universität Jena; Dr. F. Kraus, Geheimer Medizinalrat, o. ö. Professor, Direktor der 2. Medizinischen Klinik an der Universität Berlin; Dr. V. Kremser, Professor, Abteilungsvorsteher im Königlich Preußischen Meteorologischen Institut zu Berlin; Dr. P. Nicolas, Direktionsbadearzt in Westerland auf Sylt; Dr. Th. Paul, Geheimer Regierungsrat, o. ö. Professor, Direktor des Laboratoriums für angewandte Chemie an der Universität München; Dr. F. Röchling, Hofrat, dirigierender Kurarzt in Misdroy, Generalsekretär des Allgemeinen Deutschen Bäderverbandes; A. Scherrer, Ingenieur in Ems; Dr. C. Schütze, Badearzt in Bad Kösen; Dr. A. Winckler, Sanitätsrat, Königlich dirigierender Brunnenarzt in Bad Nenndorf; sowie von Dr. E. Rost, Regierungsrat, Mitglied des Kaiserlichen Gesundheitsamtes, Privatdozent an der Universität Berlin, Dr. G. Sonntag und Dr. F. Auerbach, Hilfsarbeiter im Kaiserlichen Gesundheitsamt und

unter Beihilfe von

Dr. K. von Buchka, Geheimer Oberregierungsrat und vortragender Rat im Reichsschatzamt; Dr. E. Dietrich, Geheimer Obermedizinalrat und vortragender Rat im Königlich Preußischen Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten; Dr. O. Lassar, a. o. ö. Professor an der Universität Berlin; Dr. E. von Leyden, Geheimer Medizinalrat, o. ö. Professor, Direktor der 1. Medizinischen Klinik an der Universität Berlin; Dr. E. A. Merck, Medizinalrat in Darmstadt.

(IV, 536 Seiten mit 13 Tafeln graphischer Darstellungen von Quellenanalysen, einer Übersichtskarte und der Hellmannschen Regenkarte.)

In Originalleinenband 15 Mark ord., 11 Mark 25 Pf. netto, 10 Mark bar.

Die im ersten Abschnitte aufgeführten Herren sind die eigentlichen Mitarbeiter des Werkes, was ich bei Aufnahme in Ihre Kataloge gefl. zu berücksichtigen bitte.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im April 1907.

J. J. Weber.